

Bergfrühling mit Verwechslungen

Laienschauspielgruppe erhält viel Beifall

VS-Obereschach (we). Die Laienschauspielgruppe des Männergesangsvereins »Froh-sinn« mit ihrer Regisseurin Vera Zimmermann landete mit der dreiaktigen Komödie »Bergfrühling« von Erwin Zweng wieder einen Volltreffer. Dies zeigte sich bereits beim ersten Theaterabend am zweiten Weihnachtsfeiertag, als die Festhalle fast voll besetzt war.

Bereits im ersten Akt geht es in der Pension »Bergblick« hoch her, wo Anton Kaiser (gespielt von Roland Welker) und seine Frau Anna (Carmen Beha) das Sagen haben, während ihre Tochter Sissi (Melina Dotter) offensichtlich vom Putzteufel befallen ist und nichts anderes im Kopf hat, als den Staublappen zu schwingen. Alle sind zwar vom Bergfrühling begeistert, aber jeder auf seine Weise. So scheint Anton Kaiser seine Begeisterung mehr auf das Frühlingstfest im Festzelt zu legen, während seine Frau Anna ständig mit dem Lesen von Romanen und mit der Verherrlichung der Wilderromantik beschäftigt ist. Auch der smarte Bauernbursche Lorenz spürt den Bergfrühling und würde gerne mit Sissi das Frühlingstfest besuchen, kann aber bei ihr nicht landen. Aber auch Marion Müller (Kerstin Vitt) und Boris Lenz

(Alexander Perkuhn) von der Werbeagentur »Da-Show-Her« wollen sich im zweiten Akt für ihre Werbespots inspirieren lassen und haben ihr Zelt in der Nähe der Pension »Bergblick« am Waldrand aufgeschlagen. Bald ziehen sie aber in die Pension ein. Zu schaffen machen Anton Kaiser beim Frühlingstfest nicht nur die jungen Mädchen, sondern auch die Planungen für eine Umgehungsstraße, die am »Bergblick« vorbeiführen soll. Und als dann Uwe Wegebauer (Stefan Kulstrunk) und später auch noch Herr König als dessen Chef (Thomas Glatz) in der Pension auftauchen, vermutet der Hausherr hinter den beiden die Planer der Umgehungsstraße.

Im letzten Akt der Komödie tragen alle dazu bei – auch Veronika Sommer (Judith Glatz) aus dem nahe gelegenen Dorf – dass es zu einem turbulenten Frühlingserwachen kommt, zumal auch noch die Namen Lorenz und Lenz immer wieder für Verwechslungen sorgen.

Reichlich Beifall gab es zum Schluss der Vorstellung, in der nicht nur die Regisseurin Vera Zimmermann und die »alten Hasen« auf der Bühne ihr Bestes gegeben hatten, sondern auch die beiden Neulinge Sven Schlegel und Stefan Kulstrunk.



In der Komödie »Bergfrühling« laufen die beiden erfahrenen Laienschauspieler Melina Dotter und Alexander Perkuhn zur Höchstform auf.
Foto: Weiß

INFO

Mitwirkende

Die Mitwirkenden: Vera Zimmermann (Regisseurin), Günter Müller (Souffleur), Carmen Beha (Anna Kaiser), Roland Welker (Anton Kaiser),

Melina Dotter (Sissi Kaiser), Sven Schlegel (Lorenz), Judith Glatz (Veronika Sommer), Kerstin Vitt (Marion Müller), Alexander Perkuhn (Boris Lenz), Stefan Kulstrunk (Uwe Wegebauer) und Thomas Glatz (Herr König).